

28. April 2020

Regen wurde vielfach gewünscht

Meine Kinder, wenn sich viele Menschen etwas wünschen und es machbar ist, kann es auch geschehen – im Rahmen der Möglichkeiten. So wie jetzt der Regen. Viele von euch wünschen sich weltweiten Frieden. Nun, er ist zum großen Teil jetzt eingetreten, denn wegen der Angst, „Corona“ zu bekommen, haben die Kriegshandlungen fast überall gestoppt und es ist friedlicher auf der Welt – im äußeren Schein. In der Dunkelheit – symbolisch gesprochen, brodelt es aber weiterhin, denn die andere Seite will nicht kapitulieren. Wenn ihr jetzt z.B. gemeinsam für eine positive Wandlung betet, hat dieses natürlich viel mehr Kraft und Wandelenergie, als ein einzelnes Gebet, Meine Kinder. Die Mehrheit von euch wünscht sich, dass es Gerechtigkeit auf Erden gibt und all die Regierungen, die der anderen Seite angehören oder ihr huldigen, entfernt werden sollen und nur Politiker oder Anführer bzw. Kaiser oder Könige, die Menschen liebevoll führen und leiten sollen, die nach Meinen Gesetzen und empfohlenen Vorgaben leben und handeln. Wenn ihr dieses so haben möchtet, Meine Kinder, braucht ihr einen gewissen Prozentsatz an Menschen, damit das System auf Erden kippt. Ihr seid dabei, dieses zu tun, aber noch fehlen euch gleichgesinnte Menschen. Auch aus diesem Grund sind eure täglichen innigen Gebete mit Mir, den Lichtsendungen, Siegesrufe, guten Gedanken und Taten und was ihr sonst alles an guten Dingen liebevoll und freiwillig leistet, so immens wichtig und wertvoll, weil sie auch in die Herzen und Seelen der Menschen fließen, die noch nicht erwacht sind, aber schon auf Herzens- und Seelenebene die ersten Impulse dafür gesendet haben. Amen.